

Premiere von **Orpheus in der Unterwelt** : Ein Fest für Bad Ischl!

Am 4. Juli 2025 feiert das Lehár Festival Bad Ischl die Premiere von „Orpheus in der Unterwelt“; – ein kulturelles Highlight im Salzkammergut.



Bad Ischl, Österreich - Am 4. Juli 2025 war es soweit: Das Lehár Festival Bad Ischl feierte die Premiere von „Orpheus in der Unterwelt“, einer Operette von Jacques Offenbach, die als Ur-Operette gilt. Dieses Jahr ist besonders, denn das Festival wird bereits seit 65 Jahren gefeiert. Zu den Eröffnungsansprachen kamen bedeutende Persönlichkeiten, darunter Intendant Thomas Enzinger, Bürgermeisterin Ines Schiller und die Präsidentin Brigitte Stumpner, sowie der OÖ. Tourismus- und Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner. Die Bühne war bereit für ein Spektakel, das es in sich hatte. Der **Salzkammergut Rundblick** berichtet, dass die Inszenierung ein echtes Highlight des Festivals und ein Fest für die Sinne war.

Doch was macht diese Operette so besonders? „Orpheus in der Unterwelt“ ist eine humorvolle Persiflage auf einen bekannten Mythos des klassischen Altertums. Die Handlung ist spannend: Eurydike, gelangweilt von ihrem Ehemann Orpheus, wird von Pluto, dem Teufel, in die Unterwelt entführt. Orpheus folgt ihr und die Göttergesellschaft des Olympos, inklusive Jupiter, der sich in eine Fliege verwandelt, um Eurydike zu verführen, sorgt für zusätzliche Verwicklungen. Auch die öffentliche Meinung spielt eine Rolle, was dem Stück eine unverwechselbare Note verleiht. Laut den Informationen des **Lehár Festivals** hat Thomas Enzinger diese Inszenierung inszeniert, die beim Publikum großen Anklang fanden.

Kulturelles Highlight des Sommers

Das Lehár Festival in Bad Ischl, das als kulturelles Highlight im Salzkammergut gilt, zieht jedes Jahr zahlreiche Besucher an. Neben „Orpheus in der Unterwelt“ können sich die Festivalgäste auf weitere Aufführungen im Juli und August freuen, darunter die beliebte Operette „Eine Nacht in Venedig“ von Johann Strauss, die am 12. Juli um 20 Uhr Premiere feiert. Auch die Revueoperette „Frau Luna“, die in den vergangenen Jahren für Begeisterung sorgte, wird weiterhin großen Zuspruch finden, nicht zuletzt wegen ihrer mitreißenden Tanzszenen und eingängigen Melodien wie „Die Berliner Luft“ und „Schenk mir doch ein kleines bisschen Liebe“, wie **Urlaubsgeschichten** beschreibt.

Das Festival bietet somit nicht nur hervorragende Unterhaltung, sondern auch einen idealen Anlass für einen Sommerausflug ins malerische Salzkammergut. Die Inszenierungen unter der Leitung von talentierten Choreografen wie Ramesh Nair garantieren unvergessliche Abende mit wunderschönen Kostümen und stimmlichen Darbietungen der Künstler. Wer noch auf der Suche nach einem besonderen Erlebnis in diesem Sommer ist, sollte sich die Veranstaltungen im Rahmen des Lehár Festivals keineswegs entgehen lassen!

Details	
Ort	Bad Ischl, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.salzkammergut-rundblick.at• www.leharfestival.at• urlaubsgeschichten.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at